Schwulen-Diskriminierung: US-Richter finden Weg für Verbot

Maximilian Steinbeis

02.09.2009

In Deutschland schützt das Antidiskriminierungsgesetz Schwule und Lesben davor, wegen ihrer sexuellen Orientierung gefeuert zu werden. In den USA gibt es (noch) kein solches Gesetz, wohl aber ein gut ausgebautes Antidiskriminierungsrecht, was Gender betrifft. Das könnte aber nach einem Urteil des 3. Appelationsgerichts auf das Gleiche hinauslaufen, zumindest in manchen Fällen: Schwule, die "effeminate" (= verweiblicht, weibisch, tuntig) erscheinen und deshalb diskriminiert werden, können dagegen als verbotenes "gender stereotyping" vorgehen.

Mehr dazu hier und hier.

AUTOR*IN

Maximilian Steinbeis
Maximilian Steinbeis ist Gründer und Herausgeber des Verfassungsblogs.

EMPFOHLENE ZITATION

Steinbeis, Maximilian: Schwulen-Diskriminierung: US-Richter finden Weg für Verbot, Verfassungsblog, 02.09.2009, .

Lizensiert unter CC BY-SA 4.0.